

L03692 Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 6. 11. 1929

SZ

SALZBURG
KAPUZINERBERG 5

Salzburg
Paschinger Schlössl

6. November 1929.

Lieber, verehrter Herr Doktor!

- 5 Ueber meine Vereinbarungen mit **Spanien** kann ich Sie genau informieren: ich habe meinen »**Fouché**« an **A. del Vayos Verlag** zu 7 % vergeben mit einem à valoir von 1000 **frz.** Frs., die Sie sofort ausbezahlen, und Sie werden sicherlich zumindest dieselben Bedingungen bekommen.
- 10 Dass man in **Paris** im Kino eine **Novelle** von mir Ihnen zugeschrieben hat, betrachte ich als eine hohe Ehre. Die Leute werfen dort alles auf das rührendste durcheinander. Uebrigens ist »**Fräulein Else**« dort ein grosser Erfolg, **Stock** bringt, wie ich höre, eine neue Auflage und erwartet sich sehr viel, wenn der **Film** abrollt. Wichtig ist nur, einmal in **Paris** ein Theaterstück durchzusetzen. Man ist jetzt in **Frankreich** dem Ausländer viel offener als vordem und, während
- 15 **Oesterreich** herrlich in die Alpenländerei hineinmarschiert, beginnt dort der **europäische** Gedanke immer selbstverständlicher zu werden. Ich habe mich in **Paris** ungemein wohl gefühlt und wundere mich eigentlich, dass Sie sich niemals entschlossen haben, einmal dort einen Wintermonat zu verbringen. Viele Freunde Ihrer Bücher erwarten Sie und besonders **Frédéric Lefèvre** mit seinen
- 20 »heures avec«
Getreulichst
Ihr

Spanien
Fouché. Retrato di un Politico, Julio Álvarez del Vayo, → **Espasa-Calpe**
Frankreich
Paris, → **Angst**
Mademoiselle Else, Éditions Stock
Fräulein Else
Paris
Frankreich
Österreich-Ungarn
Europa
Paris
Frédéric Lefèvre

[hs.:] Stefan Zweig

[ms.:] Herrn Dr. Arthur Schnitzler

25 W

- X Versand durch Stefan Zweig am 6. 11. 1929 in Salzburg
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [7. 11. 1929 – 11. 11. 1929?] in Wien
- ☞ CUL, Schnitzler, B 118.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 1207 Zeichen
Schreibmaschine
Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent (Unterschrift)
Schnitzler: 1) mit rotem Buntstift zehn Unterstreichungen 2) mit rotem Buntstift eine seitliche Anstreichung
- ☞ Stefan Zweig: *Briefwechsel mit Hermann Babr, Sigmund Freud, Rainer Maria Rilke und Arthur Schnitzler*. Herausgegeben von Jeffrey B. Berlin, Hans-Ulrich Lindken und Donald A. Prater. Frankfurt am Main: S. Fischer 1987, S. 447–448.

6 à valoir] französisch: Vorschuss

9 im Kino eine Novelle] 1928 wurde Zweigs Novelle **Angst** verfilmt. Vermutlich ist dieser **Film** gemeint, vgl. Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 4. 11. 1929. 1929 erschien außerdem die Verfilmung von *Briefe einer Unbekannten* unter dem Titel **Narkose**.

20 »heures avec «] Der Literaturkritiker **Frédéric Lefèvre** begründete 1922 in der Zeitschrift *Les nouvelles littéraires* mit der Serie »Une Heure avec ...« ein neuartiges literaturkritisches Interviewformat, das er bis 1938 fortsetzte.

Index

ABEL, ALFRED (12. 3. 1879 Leipzig – 12. 12. 1937 Berlin), *Schauspieler*
– *Narkose*, 1^K

CZINNER, PAUL (30. 5. 1890 Budapest – 22. 6. 1972 London), *Schriftsteller, Filmregisseur*
– *Fräulein Else*, 1

Espasa-Calpe, 1?

Europa, 1

Frankreich, 1

HÉRIBEL, RENÉE, *Schauspieler/Schauspielerin*
– *Narkose*, 1^K

LEFÈVRE, FRÉDÉRIC (7. 5. 1889 Izé – 11. 9. 1949 Paris), *Schriftsteller, Journalist, Literaturkritiker*, 1,
1^K

Les nouvelles littéraires, 2^K

Paris, *Hauptstadt*, 1

Paschinger Schlössl, *Wohngebäude*, 1

Salzburg, *Verwaltungsgebiet*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*
– *Mademoiselle Else*, 1

Spanien, 1

STEINHOFF, HANS (10. 3. 1882 Marienberg – 20. 4. 1945 Glienig)

– *Angst*, 1^K, 1?

ZWEIG, STEFAN (28. 11. 1881 Wien – 23. 2. 1942 Petrópolis), *Schriftsteller*, 1^K

– *Angst*, 1^K

– *Briefe einer Unbekannten*, 1^K

– *Fouché. Retrato di un Político*, 1

– *Narkose*, 1^K

ÁLVAREZ DEL VAYO, JULIO (9. 2. 1891 Villaviciosa de Odón – 3. 5. 1975 Genf), *Schriftsteller, Politiker*,
Journalist, 1?

Éditions Stock, 1

Österreich-Ungarn, 1